

Staatlich geprüfte Kosmetikerin und Staatlich geprüfter Kosmetiker mit Schwerpunkt Wellness und Fachhochschulreife am Oberstufenzentrum Körperpflege

2-jährige vollschulische Ausbildung (Berufsfachschule)

- Berufsfachschule mit schulischer Abschlussprüfung
- Berufsabschluss:
Staatlich geprüfter Kosmetiker und staatlich geprüfte Kosmetikerin mit Schwerpunkt Wellness
- Ausbildungsdauer: 2 Schuljahre mit berufspraktischen Modulen
- Die Ausbildung endet mit der theoretischen und praktischen Abschlussprüfung. Sie ist erfolgreich beendet, wenn die Leistungen mindestens mit der Note „ausreichend“ bewertet werden.
- Der Erwerb des MSA ist bei einem Durchschnitt von mindestens 3,0 möglich.
- Im 3. Jahr einjährige Fachoberschule zur Fachhochschulreife möglich.
- Aufnahmevoraussetzung: eBBR
- Start immer zum Schuljahresbeginn
- Bafög-Förderung möglich

Perspektiven nach der Ausbildung

- angestellt oder selbstständig in Kosmetikinstitutionen, Wellnesshotels, Hotels mit SPA-Bereichen, Wellnesseinrichtungen, SPAs, in Hautarztpraxen, Thermalbädern und Kureinrichtungen, Parfümerien, Saunaaanlagen, Kreuzfahrtschiffen, großen Fitnessstudios
- Besuch der Fachoberschule mit Abschluss der Fachhochschulreife

Erwartungen

- Da die Arbeit am Menschen ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen erfordert, sollten Sie über persönliche Ausgeglichenheit und Reife verfügen.
- Sie, als Auszubildende, stehen sich im Fachpraxisunterricht gegenseitig als Modell zur Verfügung.

Was lernen Sie an der Berufsfachschule (Überblick)?

berufsübergreifender Lernbereich:

Deutsch, Wirtschafts- und Sozialkunde, Englisch, Sport

berufsbezogener Lernbereich in Lernfeldern:

- Betriebliche Prozesse analysieren, mitgestalten und steuern
- Kunden betreuen und Verkaufsgespräche führen
- Gesundheitsorientiert beraten und unterstützen (Ernährungslehre, Bewegungslehre, Stressmanagement, Prävention)
- Sie planen, führen durch und kontrollieren:
 - Kosmetische Gesichtsbearbeitungen
 - Wellnessmassagen
 - Hand- und Fußpflege
 - Spezialbehandlungen
 - Dekorative Kosmetik und Visagistik
 - Spezielle Wellnessanwendungen (Ayurveda, Hotstonemassage)

folgende Bewerbungsunterlagen sind einzureichen:

- Bewerbungsschreiben
- Zeugnis über die erweiterte Berufsbildungsreife bzw. Mittleren Schulabschluss (beglaubigte Abschrift oder beglaubigte Fotokopie)
- Tabellarischer Lebenslauf und zwei Lichtbilder neueren Datums
- Erklärung, ob und gegebenenfalls wann und wo und mit welchem Ergebnis schon einmal eine Berufsfachschule besucht wurde
- bei Minderjährigen eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- Falls das Zeugnis über den Mittleren Schulabschluss oder über die erweiterte Berufsbildungsreife noch nicht vorliegt, reichen Sie bitte Ihr letztes Halbjahreszeugnis (beglaubigte Abschrift oder beglaubigte Fotokopie) ein.
- Eintragung in EALS www.wege-zum-beruf.de